

Liebe Studierende, liebe Alumni,

das Jahr 2022 hat für uns alle wieder etwas mehr Normalität gebracht. Zwar war die Pandemie gerade in der ersten Jahreshälfte noch stark zu spüren, dies änderte sich jedoch ab dem Sommer. Endlich konnten wieder viele Veranstaltungen in Präsenz stattfinden, die in den vergangenen Jahren entweder hybrid oder digital angeboten wurden. Zum Teil haben wir die neuen Formate auch langfristig übernommen, die in den letzten Jahren von uns entwickelt wurden.

Insgesamt zweimal hat der Stammtisch stattgefunden; am 25. Februar online und am 28. Mai im Rombergpark bei Picknick und Wikingerschach haben sich die PeP-Mitglieder zusammengefunden und ein paar gesellige Stunden miteinander verbracht.

Auch wenn die Absolventenfeier zu Ehren der AbsolventInnen des Jahres 2021 wieder nicht stattfinden konnte, laufen bereits die Vorbereitungen für eine Absolventenfeier in diesem Jahr. Dazu sollen zusätzlich zu allen AbsolventInnen des letzten Jahres auch diejenigen eingeladen werden, die einen Master oder PhD Abschluss in dem Zeitraum 2019 bis 2021 erworben haben und bisher auf eine Zeugnisübergabe im feierlichen Rahmen verzichten mussten. Die Absolventenfeier wird am 1. April stattfinden.

Die PhysiKon im April fand dieses Jahr in einem Hybrid-Format statt, bei dem sich wie in den vorigen Jahren verschiedene Unternehmen im Rahmen eines



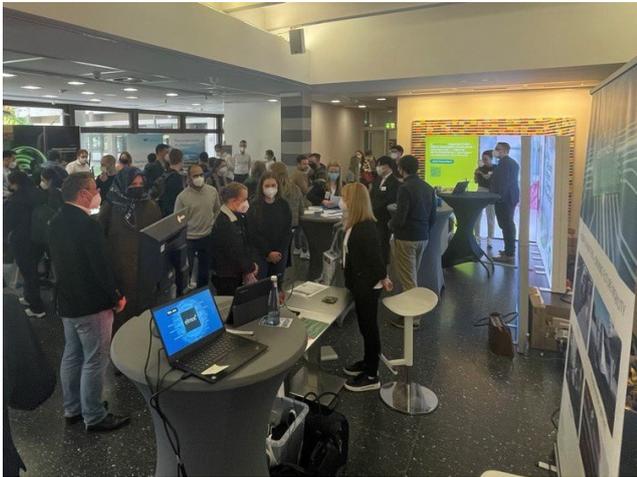
Online-Vortrags vorstellen konnten. Zum Abschluss wurde zusätzlich ein Präsenztag im Foyer der EF50 organisiert, bei dem Interessierte persönlich mit den Unternehmen in Kontakt treten konnten. Durch die Einnahmen der PhysiKon konnten wir sogar die Sommerakademie aus eigenen Kräften finanzieren. Die PhysiKon 2023 wird sich ebenfalls aus Online-Vorträgen und einem Präsenztag zusammensetzen.

Vollständig in Präsenz fand dieses Jahr die Sommerakademie statt, bei der wir zum ersten Mal im Sauerland im Waldhaus Wulmeringhausen untergekommen sind. Das übergeordnete Thema war das James Webb Space Telescope, zu dem es viele interessante Vorträge zu hören gab. Neben Spieleabenden, einer Wanderung und entspanntem Austausch bei musikalischer Begleitung am Flügel durfte natürlich auch das Tischtennisturnier nicht fehlen.

Auch wie im vorigen Jahr fand der Toolbox Workshop statt, diesmal jedoch wieder in Präsenz. Vor allem die Studierenden des dritten Semesters profitieren sehr von diesem Angebot, welches die Einarbeitung in die grundlegenden Hilfsmittel zur Auswertung des Anfängerpraktikums ermöglicht. Das Angebot wurde von etwa 30 Studierenden in Anspruch genommen.

Bei der Klausurtagung im Haus Grend im Oktober kam der Vorstand zusammen, um zukünftige Projekte zu planen und neue Mitglieder in die Vereinsarbeit





einzuführen. Darüber hinaus wurden Ideen für neue Workshops im kommenden Jahr gesammelt und ausgearbeitet, sowie die oben angekündigte Absolventenfeier für mehrere Jahrgänge geplant.

Bei der kurz darauf stattfindenden Mitgliederversammlung wurden die Vorstandsposten neu besetzt. Der neue Vorstand setzt sich aus „alten Hasen“ aber auch sieben Neuzugängen zusammen.

Ende Oktober fand der Tag der offenen Tür der TU Dortmund statt, bei dem PeP auch einen Stand im Physik-Foyer hatte. Nicht zuletzt Spiele wie „Am Kiosk“ oder den heißen Draht haben es den Gästen, groß und klein, angetan; auch ein 3D-Drucker und die, als Sommerakademie-Projekt entstandene, Zeichenmaschine haben Interesse geweckt und Gespräche über das Physik-Studium und den Verein in Gang gebracht.

Bei den alljährlich stattfindenden Bachelorkolloquien haben Studierende ihre Bachelorarbeit vorgestellt, wodurch Studierende jüngerer Semester einen Eindruck von der Arbeit bei verschiedenen Arbeitsgruppen erhalten konnten und ihre Fragen aus erster Hand beantwortet bekamen. Auch diese Veranstaltung konnte dieses Jahr wieder in Präsenz angeboten werden.

Zuletzt wollen wir unseren Dank an alle aussprechen, die sich für die Organisation und Umsetzung der einzelnen Projekte eingesetzt haben. Ein großer Dank gebührt ebenfalls all jenen, die durch finanzielle Unterstützung zum Fortbestehen von PeP et al. beitragen. All diese Programmpunkte und das umfangreiche Vereinsleben wären ohne euch nicht möglich. Vielen Dank!

Herzliche Grüße

Kevin Schmidt
Karl Schiller
Jan Peter Herdieckerhoff

Abschließend wollen wir alle Mitglieder mit regelmäßigem Einkommen darum bitten den jährlichen Mitgliedsbeitrag auf das Vereinskonto zu überweisen oder einfach einen Dauerauftrag einzurichten. Auf der letzten Mitgliederversammlung wurde eine Beitragserhöhung von 10 € auf **25 €** jährlich für Alumnis beschlossen; der Beitrag für Doktorand:innen bleibt bei **10 €** im Jahr.

Gerne können auch anstatt des regulären Mitgliedsbeitrags ein Förderbeitrag von 50 € oder mehr eingerichtet werden.

Auf Anfrage quittieren wir Spenden auch gerne.

Die Kontodaten lauten:

IBAN DE22 4416 0014 6348 4161 00

BIC GENODEM1DOR

Bank Dortmunder Volksbank

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Internetseite unter:

<https://pep-dortmund.org>